



Institut für Medienverantwortung

IMV Institut für Medienverantwortung  
gUG (haftungsbeschränkt)  
Goethestraße 6  
91054 Erlangen  
Tel.: +49 9131 933 277-8  
Fax: +49 9131 933 277-9

IMV Büro Berlin  
Marburger Str. 3  
10789 Berlin  
Tel.: +49 30 219098-68  
Fax: +49 30 219098-69

info@medienverantwortung.de  
www.medienverantwortung.de

12. November 2015: Einladung

## **Das IMV wird 10! Jubiläumsfeier in Berlin**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde und Wegbegleiter,

im Januar 2005 wurde das Institut für Medienverantwortung (IMV) gegründet und im November desselben Jahres mit dem damaligen Bürgermeister der Stadt Erlangen und dem stellvertretenden Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten offiziell eröffnet.

Wir forschten und publizierten, hielten Vorträge und Seminare, referierten und dozierten unsere Erkenntnisse mitsamt der Methodik, für Multiplikatoren in Publizistik und Bildung und viele weitere Interessierte.

Trotz Anfeindungen und auch ohne öffentliche Förderung gibt es uns immer noch - mittlerweile nicht nur in Erlangen, sondern auch am zweiten Standort in Berlin. Daher möchten wir mit Ihnen zusammen feiern.

### **Symposium und Empfang**

**Freitag, 11. Dezember 2015  
ab 15:30 Uhr**

**Haus der Demokratie und Menschenrechte**  
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin

Wir freuen uns auf alle geladenen Gäste und bitten um Anmeldung bis zum 30. November an: [jubiläum@medienverantwortung.de](mailto:jubiläum@medienverantwortung.de)

## **IMV-Jubiläumsfeier in Berlin** **im Haus der Demokratie und Menschenrechte** **11. Dezember 2015**

### *vorläufiges Programm*

15:30 Uhr - Begrüßung durch die Institutsleitung Dr. Sabine Schiffer

- Grußworte des Förderkreises des IMV, der Neuen Deutschen Medienmacher, u.a.
- Festvortrag von Prof. Jörg Becker
- Mitarbeiter des IMV stellen sich und ihre aktuellen Projekte vor:
  - Michael Wallies:  
*Mediensucht - Online- und Computerspielsucht*  
sowie Kurzvortrag  
*Cybergrooming und seine Gefahren für Kinder und Jugendliche*
  - Xenia Gleissner:  
*Frauenbilder in arabischen Medien*
  - Constantin Wagner:  
*Im Spiegel der Presse: Die Beziehungen zu Muslimen in der*  
*Berichterstattung zum „Arabischen Frühling“*
  - Jens Wernicke:  
*Medien und Bildung*

Anschließend:

Empfang und gemütliches Beisammensein – für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt